

Presseinformation

Nr. 12/2023 – 15. November 2023

Abgeschwächte Herbstbelegung am Arbeitsmarkt im Oktober

Die Zahl der 2.231 **arbeitslosen Bürgergeld-Empfänger/innen** (ehemals Arbeitslosengeld II) im Elbe-Elster-Kreis hat sich von Oktober gegenüber September um 80 verringert. Im Vergleich zum Oktober 2022 verringerte sich die Zahl der Arbeitslosen um 142.

"Auch im Oktober ist - aufgrund der typischen, wenn auch abgeschwächten Herbstbelegung - die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat gesunken. Die aktuelle Wirtschaftslage - durch globale Herausforderungen, steigende Zinsen und Inflation - ist unbestritten heikel; die Situation auf dem Arbeitsmarkt in Elbe-Elster zeigt sich dennoch robust“, sagt Björn Schreiber, Geschäftsführer des Jobcenters Elbe-Elster.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in der Grundsicherung fällt mit Blick auf ausgewählte Personengruppen unterschiedlich aus. Die Zahl der **langzeitarbeitslosen** Männer und Frauen liegt aktuell bei 1.163 Personen. Das sind 14 weniger als im Vormonat und 78 weniger als im Vorjahr. Die Zahl der arbeitslosen **Personen über 50 Jahre** ist mit aktuell 916 im Vergleich zum Vormonat um 2 gesunken und im Vergleich zum Vorjahresmonat um 108 gesunken. Das Jobcenter Elbe-Elster betreut 165 arbeitslose **Jugendliche unter 25 Jahren**. Die Zahl sank gegenüber dem Vormonat um 28, es sind 30 mehr als im Oktober 2022. Die Zahl der arbeitslosen **schwerbehinderten Menschen** liegt bei 117. Das sind 2 weniger als im Vormonat und 6 mehr als im Vorjahr.

Die Zahl der **erwerbsfähigen Leistungsberechtigten** nach dem SGB II im Jobcenter Elbe-Elster ist im Oktober um 64 auf 4.438 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl um 91 Personen. Die Frauen und Männer wurden in 3.546 **Bedarfsgemeinschaften** betreut. Das sind 66 weniger als im Vormonat und 1 mehr als im Oktober des Vorjahres.